

Artikel vom 05.07.2023

Senioren-Union Oberbayern

Senioren-Union Oberbayern bestätigt Ilse Weiß

**Senioren Union Oberbayern bestätigt Ilse Weiß als Bezirksvorsitzende**

Die Senioren-Union Oberbayern, der Bezirksverband der Arbeitsgemeinschaft der CSU für die ältere Generation, traf sich in Ismaning im Landkreis München, um einen neuen Vorstand zu wählen. Mit einem eindrucksvollen Stimmenanteil wurde Ilse Weiß als Bezirksvorsitzende bestätigt. In ihrem Rechenschaftsbericht hatte sie zuvor herausgestellt, dass der Bezirksverband eine Seniorenpolitik verfolgte, die gleichzeitig das selbstständige Leben im Alter fördere und breite Unterstützung bei den Herausforderungen des Alterns gebe. Ein besonderes Anliegen war Ilse Weiß die Forderung des Senioren-Union, die Zukunft generationenübergreifend zu gestalten. Alt und Jung müssten sich beispielsweise gemeinsam mit den Themen der Digitalisierung und Künstlichen Intelligenz auseinandersetzen.

Für die Delegierten aus ganz Oberbayern fasste Ilse Weiß zusammen, wie der Vorstand des SEN-Bezirksverbandes Oberbayern in vielen Vorstandssitzungen und Terminen zwischen Wolnzach und Ruhpolding sowohl die aktuelle politische Auseinandersetzung bewertet als auch Stellungnahme zu aktuellen Vorhaben, so zum neuen Grundsatzprogramm der CSU, abgegeben habe.

Die Arbeit des Vorstands der Senioren-Union Oberbayern wurde in den darauffolgenden Wahlgängen bestätigt und Ilse Weiß mit überwältigender Mehrheit als Bezirksvorsitzende wieder

gewählt. Als Stellvertreter wird sie unterstützt von Karin Linz, Klaus Bauregger, Reinhard Eichiner und Norbert Kraxenberger. Als Schatzmeister wurde der seit 25 Jahren in diesem Amt für die Senioren-Union tätige Peter Benthues bestätigt, als Schriftführer Hannelore Hartmann und Franz Donauer. Die neue Funktion des Digitalbeauftragten nimmt zukünftig Peter Kellner war. Als weitere Vorstandsmitglieder wurden von den Delegierten Karl Forster, Uta Lucht, Sigrid Knothe, Gerlinde Siegl, Martin Fürbeck, Heinz Haaf und Arthur Schulz gewählt. „Der neugewählte Vorstand bedankt sich für das ausgesprochene große Vertrauen und wird zügig die politische Arbeit aufnehmen. Wir wollen als die Stimme der älteren Generation auf Bezirksebene unüberhörbar und eine politische Instanz sein, die bei allen Themen die älteren Menschen mitredet. Im Wahlkampf werden unsere Mitglieder aktiv für die CSU im Einsatz sein.“